



Seelsorgeraum
Südoststeirisches
Hügelland

Wolfsberg Pfarrblatt



wolfsberg.graz-seckau.at

44. Jahrgang

August 2023

Nr. 254

Gern und bereitwillig
sage Gott immer Dank,
mit Herz und Mund, für alles,
was dir begegnet in Freud und Leid,
denn Gott hat alles weise
von Ewigkeit geordnet!

MUTTER MARIA HELENA SSpS

Aus dem Seelsorgeraum

Seelsorgeraumblatt - NEU



Schon seit einiger Zeit arbeitet eine Arbeitsgruppe aus dem Seelsorgeraum an der Verwirklichung eines gemeinsamen Seelsorgeraumblattes. Inzwischen wurde mit dem Titel AUFBRUCH auch schon ein Name für das Blatt gefunden. Im Herbst

dieses Jahres wird es die erste Ausgabe für alle Haushalte des Seelsorgeraumes geben.

Der Aufbau wird so sein: Ein Mantel des Seelsorgeraumes mit einem thematischen Teil, Informationen aus dem Seelsorgeraum, Terminankündigungen und Veranstaltungen, die für den gesamten Seelsorgeraum von Interesse sind.

Die einzelne Pfarre wird weiterhin umfassend präsent sein. In Zukunft werden Informationen, Berichte, Standesbewegungen und Termine, die für die Pfarre wichtig sind, in einer je eigenen „Pfarreinlage“ im AUFBRUCH ihren Platz finden.

Es wird neben den pfarrlichen Redaktionsteams – die großartige Arbeit leisten und selbstverständlich weiterhin ihre Aufgabe haben – ein Redaktionsteam mit Mitgliedern aus den Pfarren für den Seelsorgeraumteil geben. Wenn Sie gern mitarbeiten möchten – wir freuen uns darüber. Melden Sie sich einfach!

Neue Gottesdienstordnung

Ab Mai hat sich in unserem Seelsorgeraum die Personalsituation verändert. Vikar Stanislaw Swieca ist nicht

mehr im Dienst. Sein Dienstvertrag wurde von Seiten der Diözese nicht weiter verlängert. Wir danken ihm für seinen Einsatz und wünschen für die Zukunft alles Gute. Ein personeller Ausgleich ist nicht vorgesehen. Die Situation hat uns alle überrascht und herausgefordert. Wir haben überlegt, wie es gut weitergehen kann. Das Ziel war, dass auch in Zukunft im Seelsorgeraum in jeder Pfarre sonntags ein Gottesdienst gefeiert werden kann und dass die Gottesdienstzeiten nicht geändert werden müssen.

Als Ergebnis wurde nun eine - über den Seelsorgeraum geltende - Gottesdienstordnung beschlossen, wo seit Mai 2023 einmal monatlich in jeder Pfarre sonntags eine Wortgottesfeier stattfindet. Samstags werden in diesen Pfarren dann Vorabendgottesdienste angeboten. Es ist mit diesen Veränderungen weiterhin möglich Eucharistiefeiern in den Pfarren regelmäßig mitzufeiern und zugleich wird das eingeplante Angebot der Wortgottesfeiern zur Vielfalt gottesdienstlicher Feiern beitragen. Danke allen, die als Wortgottesfeier-Leiter:innen helfen, dass dieser Schritt möglich ist. Die Herausforderungen im Alltag machen immer deutlicher, dass das Miteinander und das Gemeinsame der Pfarren unseres Seelsorgeraumes wichtige Stützen für eine gute Zukunft sind. AUFBRUCH wird der Name unseres gemeinsamen Blattes sein. Veränderungen und Aufbrüche gibt es im Leben immer wieder. Dass diese vom Segen Gottes begleitet sind, wünsche ich mir für den Seelsorgeraum und das wünsche ich Ihnen für Ihre Zukunft.

Für das Führungsteam des Seelsorgeraumes

Christian Plangger Verantwortlich für Pastoral

15. August – Hochfest Maria Himmelfahrt

Das Hochfest Maria Himmelfahrt, auch genannt der Große Frauentag, ist ein Fest wo wir auf Maria schauen und ihre glorreiche Himmelfahrt preisen.

An vielen Wallfahrtsorten ist gerade dieser Tag der größte Festtag, wo auch tausende Christen sich auf den Weg machen zu pilgern. Auch in unserer Pfarre kommen wir zusammen um im Gebet die Fürsprache Mariens anzurufen. Dabei werden auch an diesem Festtag traditionell die Blumen und Kräuter gesegnet, die uns an das Grab Mariens erinnern wo nach



der Himmelfahrt das leere Grab mit duftenden Blumen gefüllt war. Maria die Gottesmutter, die auch als Meerstern angefleht wird, soll dem bedrängten Christen zur Seite stehen, wenn über dem weiten Meer des Lebens hohe Wellen herpeitschen und uns bedrohen.

Wer unter ihrem mächtigen Schutzmantel steht hat die größte Sicherheit des Himmels und der Erde entdeckt und darf glücklich sein.

Mögen viele in unserer Pfarre durch Maria wieder zu Jesus finden und im Glauben Kraft schöpfen.

Das Leben sei ein Fest!



Oder: Zieh den Kreis nicht zu klein!, sind Thema dieser Überlegungen. Dazu folgende Geschichte:

Der Pförtner (Türhüter) eines Klosters bekommt, weil er einen Durchreisenden immer freundlich behandelt, von diesem zum Abschied eine schöne Weintraube geschenkt, über die der Bruder sich sehr freut. Dann aber denkt er

an einen anderen kranken Mitbruder und er macht ihm eine Freude damit. Dieser denkt an einen Besucher, der ihm regelmäßig Gesellschaft leistet. Auch bei diesem bleibt die Weintraube nicht, sondern gelangt zum Abt, weil der besuchende Bruder ihm für seine nachsichtige und gerechte Leitung der Gemeinschaft danken möchte. Dieser – weil er den Weg der Frucht nicht wissen kann – schenkt die Weintraube dem Pförtnerbruder, womit sich der Kreis schließt (*Hoffsümmner, 133 Kinderpredigten, 88*).

Der Kreislauf des Guten nennt sich diese Geschichte, die schildert wie eine gute Tat Kreise zieht.

Wenn du einen guten Anstoß setzt, dann überträgt sich das auf andere. Diese Wirklichkeit trifft auf alle unsere Lebensfelder zu: auf Familie und Verwandtschaft, Freundeskreis, Verein, Arbeitskollegen, Pfarrgemeinde usw.

So können Gemeinschaftswerke gesetzt und Feiern abgehalten werden.

Wie beim Werfen eines Steines auf eine glatte Wasseroberfläche wird allmählich das ganze Gewässer in Schwingungen versetzt. So schwingt auch Gutes in Wellen nach außen und die allernächsten bekommen die größte Bewegung mit.

Wir kennen ja auch die Rede von einem „Teufelskreis“, der Übles weiterträgt. Umso mehr sind wir aufgerufen gute „Aufmerksamkeiten“ ins Spiel zu bringen.

Es lohnt sich immer wieder!

Die Vielschichtigkeit des Lebens hat die Hl. Mutter Theresa von Kalkutta so beschrieben:

Das Leben ist eine *Chance*, nutze sie.

Das Leben ist *Schönheit*, bewundere sie.

Das Leben ist ein *Traum*, verwirkliche ihn.

Das Leben ist eine *Pflicht*, erfülle sie.

Das Leben ist ein *Spiel*, spiele es.

Das Leben ist *kostbar*, gehe sorgfältig damit um.

Das Leben ist *Liebe*, erfreue dich an ihr.

Das Leben ist ein *Rätsel*, durchdringe es.

Das Leben ist *Versprechen*, erfülle es.

Das Leben ist eine *Hymne*, singe sie.

Das Leben ist *Herausforderung*, stelle dich ihr.

Das Leben ist ein *Abenteuer*, wage es.

Das Leben ist *Glück*, verdiene es.

Das Leben ist *das Leben*, verteidige es.

-nach Mutter Teresa-

Einen bestärkenden Sommer und die Erfahrung des Hineingenommen werdens in gute Kreisläufe wünscht Wolfgang Toberer

Dankgottesdienst

für ehrenamtliche Mitarbeiter:innen im Seelsorgeraum



Seelsorgeraum
Südoststeirisches
Hügelland

Gemeinsam unterwegs

Der Sturm auf dem See

Samstag,
9. September 2023
19.00 Uhr
Pfarrkirche Gnas

Wir feiern das Verbindende und
MITEINANDER im Seelsorgeraum.
Dazu laden wir herzlich ein!

„Ehrenamtliche engagieren sich
unentgeltlich, aber sicher nicht umsonst“

Anschließend Einladung zur
Begegnung bei einer Agape

PFARRKALENDER

Die aktualisierten Termine finden Sie auf der Homepage der Pfarre Wolfsberg:
<http://wolfsberg.graz-seckau.at>

Dienstag,	01. August 2023	19.00 Uhr Hl. Messe
Sonntag,	06. August 2023	10.00 Uhr Hl. Messe
Dienstag,	08. August 2023	19.00 Uhr Hl. Messe
Sonntag,	13. August 2023	10.00 Uhr Hl. Messe
Dienstag,	15. August 2023	Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel 10.00 Uhr Hl. Messe mit Kräutersegnung
Sonntag,	20. August 2023	10.00 Uhr Hl. Messe
Dienstag,	22. August 2023	19.00 Uhr Hl. Messe
Samstag,	26. August 2023	19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse
Sonntag,	27. August 2023	10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier
Dienstag,	29. August 2023	19.00 Uhr Hl. Messe
Sonntag,	03. September 2023	10.00 Uhr Hl. Messe



Durch die Taufe

wurden Kinder Gottes

Alexander Stangl, Sohn von Jacqueline Marie Stangl und Kevin Franz Schuster, Marchtring
 Sudi Matilda, Tochter von Benjamin Sudi und Galler Katharina, Glojach
 Pein Pia Sophie Tochter von Pein Stefanie und Edelsbrunner Paul, Zehensdorf
 Rottmann Theo Sohn von Daniel und Nadine Rottmann, Breitenfeld
 Prechtler Tabea Marie Stefanie Tochter von Prechtler Stefanie und Jörg Dominek, Glojach



Wir gratulieren zum Geburtstag

Ferdinand Kaiser, Wolfsberg/Ginegg	95 Jahre
Johann Kniewallner, Marchtring	90 Jahre
Franz Neubauer, Landorf	85 Jahre
Herta Schweigler, Wölferberg	80 Jahre
Christine Lukmann, Breitenfeld	75 Jahre
Friedrich Wurzinger, Marchtring	75 Jahre
Anna Wutzl, Unterlabill	75 Jahre
Josef Wutzl, Unterlabill	75 Jahre



Wir beten für
 unsere Verstorbenen

Spenden für die Pfarrkirche

Begräbnis Anna Kokol

Begräbnisteilnehmer

€ 688,14

Anna Kokol, Wolfsberg	84 Jahre
Alois Platzer, Techensdorf	95 Jahre
Johanna Schlögl, Breitenfeld	88 Jahre
Friederike Schlögl, Glojach	95 Jahre

SIE ERREICHEN UNS:

Pfarre Heiliger Dionysius

8421 Wolfsberg/Schw. 130, Telefon: 03184/22 61, 0676/87426573, <http://wolfsberg.graz-seckau.at>

Fax: 03184/30 8 35, e-mail: wolfsberg@graz-seckau.at

Mi von 14.00–16.00 Uhr – Sekretärin

Fr von 14.00–16.00 Uhr – Sekretärin

Für den Inhalt verantwortlich: Das Pfarrblatt-Team, 8421 Wolfsberg/Schw. 130